

Zeitschrift:	Berner Rundschau : Halbmonatsschrift für Dichtung, Theater, Musik und bildende Kunst in der Schweiz
Herausgeber:	Franz Otto Schmid
Band:	2 (1907-1908)
Heft:	24
Artikel:	Wer weiss...
Autor:	Hardung, Victor
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-747929

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wer weiß . . .

Die Bäume tropfen leise,
Die Quellen pochen unterm Stein —
Ich höre scheue Schritte
Und weiß, ich bin allein.

O wieviel Tote wandeln
Und leben froh und mir nicht mehr
Dass ich dich einst besessen,
Wie lang, wie lang ist's her!

Hat keine Gräber jeder
Und weiß nicht, was ihn drängt und treibt,
Dass er des Weges wandelt,
Wo Staub und Asche bleibt.

Der Wind weint in die Frühlingsnacht
Und weint ein Lied: Woher, wohin? —
Wer weiß um seine Stunde,
Wer weiß, wann ich gestorben bin . . .

Victor Hardung.



Aus dem Geistesleben der Westschweiz.

Von Ed. Platzhoff-Léjeune, Lausanne.

Macht die französisch redende Bevölkerung der Schweiz nicht einmal den vierten Teil der Gesamtbevölkerung aus, so wird man doch zugestehen müssen, dass die kulturelle Leistung dieser Minderheit nahezu derjenigen der Mehrheit an Bedeutung gleichkommt. Es mag das an dem grösseren Alter der romanischen Kultur überhaupt liegen. Man darf wohl sagen, dass Bildung und Erziehung bei unsfern